

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/10858

"Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/10858 vom 08.04.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/11859 des WK vom 02.06.2016
3. Beschluss des Plenums 17/11981 vom 14.06.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 76 vom 14.06.2016



## Antrag

der Abgeordneten **Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Helga Schmitt-Büssinger, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Kathi Petersen, Susann Biedefeld**  
**SPD**

### Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst und dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie schriftlich und mündlich zu berichten, welche Gründe für München und Nürnberg als Standort des Hauses der Forschung / der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur vorliegen und wie Förderberatung und Wissenstransfer in anderen Landesteilen verwirklicht wird.

Insbesondere soll darauf eingegangen werden:

1. Welche Strukturen im nordbayerischen Raum zur Forschungs- und Technologieförderung sowie zum Technologietransfer zur Verfügung stehen.
2. Welche Überlegungen es gibt, weitere Standorte der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur zu etablieren.
3. Wie die Zusammenarbeit der Bayerischen Forschungsallianz (BayFOR) und den EU-Referenten der Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW), wie im Evaluationsbericht (HdF2014plus, S. 59) gefordert, intensiviert wurde.
4. Welche Hochschulen das Beratungsangebot der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur nutzen (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschulart).
5. In welchen Forschungsgebieten die meiste Beratung, in welchen die geringste Beratung stattfindet (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschulart).

6. Nach welchem Kriterienkatalog die Hochschulen bei Fragen zu Patentrechten beraten werden. Wie werden die Rechtsabteilungen der Universitäten hierbei miteinbezogen?
7. Ob neben der Evaluierung des Hauses der Forschung / der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur und der Clusterinitiative eine Evaluierung der unmittelbaren Ergebnisse von Förderprogrammen für Firmengründungen/Spin Offs/ Start-ups stattfindet. Wenn ja, zu welchem Schluss kommt die Evaluation?

### Begründung:

Seit Januar 2016 wurde das „Haus der Forschung“ in die „Bayerische Forschungs- und Innovationsagentur“ umbenannt. Momentan beschränkt sich die Strahlkraft der Agentur nur auf die beiden Standorte Nürnberg und München und deren Umland. Nicht zuletzt kleinere Universitäten und insbesondere Hochschulen für angewandte Wissenschaften haben nicht genug Ressourcen für eine umfassende Beratung. Dies geht aus dem Evaluationsbericht des Hauses der Forschung klar hervor (HdF2014plus, S. 31).

Spitzenforschung, Unternehmensgründungen und zukunftsweisende Kooperationsmodelle beschränken sich jedoch nicht nur auf die Metropolen in Bayern. Neben den Hochschulen nehmen auch Gründer, kleine und mittelständische Unternehmen und Handwerksbetriebe die Angebote der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur in Anspruch. Gerade diese Adressaten benötigen eine möglichst regionale Betreuung und Beratung. Nicht zuletzt setzt eine flächendeckende Förderung von Innovationen auch in wirtschaftlich schwächeren Regionen Impulse und trägt so zu gleichen Lebensbedingungen in ganz Bayern und zu einer Stärkung des ländlichen Raums bei.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst**

**Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias,  
Martina Fehlner u.a. SPD  
Drs. 17/10858**

**Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicher-  
stellen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung mit der Maßgabe, dass in Nr. 1 das Wort „nordbaye-  
rischen“ durch das Wort „gesamtbayerischen“ ersetzt wird.

Berichterstatter: **Georg Rosenthal**  
Mitberichterstatter: **Oliver Jörg**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 46. Sitzung am 27. April 2016 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Antrag in seiner 49. Sitzung am 2. Juni 2016 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt mit der Maßgabe, dass im Eingangssatz die Wörter „und mündlich“ gestrichen werden.

**Prof. Dr. Michael Piazolo**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Helga Schmitt-Büssinger, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Kathi Petersen, Susann Biedefeld SPD**

Drs. 17/10858, 17/11859

### **Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst und dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie schriftlich zu berichten, welche Gründe für München und Nürnberg als Standort des Hauses der Forschung/der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur vorliegen und wie Förderberatung und Wissenstransfer in anderen Landesteilen verwirklicht wird.

Insbesondere soll darauf eingegangen werden:

1. welche Strukturen im gesamtbayerischen Raum zur Forschungs- und Technologieförderung sowie zum Technologietransfer zur Verfügung stehen.
2. welche Überlegungen es gibt, weitere Standorte der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur zu etablieren.

3. wie die Zusammenarbeit der Bayerischen Forschungsallianz (BayFOR) und den EU-Referenten der Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW), wie im Evaluationsbericht (HdF2014plus, S. 59) gefordert, intensiviert wurde.
4. welche Hochschulen das Beratungsangebot der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur nutzen (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschularbeit).
5. in welchen Forschungsgebieten die meiste Beratung, in welchen die geringste Beratung stattfindet (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschularbeit).
6. nach welchem Kriterienkatalog die Hochschulen bei Fragen zu Patentrechten beraten werden. Wie werden die Rechtsabteilungen der Universitäten hierbei miteinbezogen?
7. ob neben der Evaluierung des Hauses der Forschung/der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur und der Clusterinitiative eine Evaluierung der unmittelbaren Ergebnisse von Förderprogrammen für Firmengründungen/Spin Offs/Start-ups stattfindet. Wenn ja, zu welchem Schluss kommt die Evaluation?

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

**Präsidentin Barbara Stamm:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

**Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsaordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 25 der Anlage zur Tagesordnung; dies ist der Antrag von Abgeordneten der CSU-Fraktion betreffend "Keine Relativierung des Vorsorgeprinzips durch Freihandelsabkommen" auf der Drucksache 17/11171. Der Antrag wird zusammen mit dem Dringlichkeitsantrag der Fraktion der FREIEN WÄHLER – das ist der Tagesordnungspunkt 9 – auf Drucksache 17/11041 aufgerufen.

Wir kommen zur Abstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Gegenstimmen bitte ich anzugeben. – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Bevor ich in der Tagesordnung fortfahre, darf ich bekannt geben, dass zum Antrag unter Tagesordnungspunkt 4 vonseiten der SPD-Fraktion namentliche Abstimmung beantragt wurde.

Bevor ich den Tagesordnungspunkt 3 aufrufe, darf ich als Ehrengäste auf unserer Besuchertribüne sehr herzlichen Präsidenten des Bayerischen Obersten Rechnungshofs, Herrn Dr. Heinz Fischer-Heidlberger, und die Vizepräsidentin, Frau Susanne Frank, begrüßen.

(Allgemeiner Beifall)

Ebenso herzlich darf ich den Regierungspräsidenten von Oberbayern, Herrn Christoph Hillenbrand, begrüßen.

(Allgemeiner Beifall)

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über zwei Europaangelegenheiten sowie über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden  
(Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheiten**

1. Öffentliche Konsultation: "Bekämpfung der Schleuserkriminalität: Erfüllt das EU-Recht seinen Zweck?"  
12.01.2016 - 06.04.2016  
Drs. 17/9736, 17/11851 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A

2. Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen:  
Eine Luftfahrtstrategie für Europa  
COM (2015) 598 final  
BR-Drs. 26/16  
Drs. 17/10911, 17/11867 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

**Anträge**

3. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Angelika Weikert,  
Doris Rauscher u.a. SPD  
Handbuch ehrenamtliche Flüchtlingshilfe entwickeln!  
Drs. 17/9389, 17/11746 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Aktualisierter TTIP-Bericht  
Drs. 17/10021, 17/11865 (E)[X]

**Die CSU-Fraktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die Fassung des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie der Abstimmung zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,  
Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Schulpsychologie stärken – Bestehende und aktuelle Herausforderungen  
erfordern Unterstützung und Flexibilität  
Drs. 17/10194, 17/11857 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl,  
Natascha Kohnen u.a. SPD  
Verlässliche Grundlage für kommunale Infrastruktur – 2019 auslaufende  
Entflechtungsmittel durch ähnliche Neuregelung seitens des Bundes ersetzen  
Drs. 17/10338, 17/11868 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl,  
Klaus Adelt u.a. SPD  
Entscheidungsverfahren über die Skischaukel am Riedberger Horn: Endlich  
Klarheit über das Handeln der Staatsregierung!  
Drs. 17/10571, 17/11869 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Andreas Lotte,  
Angelika Weikert u.a. und Fraktion (SPD)  
Mahnungen der Bauwirtschaft ernst nehmen – Wohnungsnot bekämpfen!  
Drs. 17/10750, 17/11870 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,  
Florian von Brunn, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. und Fraktion (SPD)  
Zweite Stammstrecke: Endlich Klarheit und Transparenz statt heißer Luft!  
Drs. 17/10754, 17/11871 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Humanitäre Nothilfe für Idomeni  
Drs. 17/10760, 17/11864 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner,  
Georg Rosenthal u.a. SPD  
Einstellung des Deutschlandstipendiums  
Drs. 17/10762, 17/11860 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Isabell Zacharias,  
Martina Fehlner u.a. SPD  
Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen  
Drs. 17/10858, 17/11859 (E)[X]

**Die CSU-Faktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die  
Fassung des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien,  
Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie der Abstimmung  
zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Private Sicherheitsdienste in Flüchtlingsunterkünften: Personal und Qualifikation  
Drs. 17/10859, 17/11640 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Private Sicherheitsdienste in Flüchtlingsunterkünften: Auftragsvergabe  
Drs. 17/10861, 17/11639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kein verpflichtender Sachkundenachweis für Tierhalter – Bestehenden hohen Ausbildungsstandard wertschätzen  
Drs. 17/10863, 17/11841 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Franz Schindler, Dr. Linus Förster u.a. und Fraktion (SPD)  
Sogenanntes Umbrella Agreement zwischen der EU und den USA  
hier: Zustimmung des Freistaates Bayern zur Bundesratsinitiative der Freien und Hansestadt Hamburg vom 18. Februar 2016  
(BR-Drs. 90/16)  
Drs. 17/10930, 17/11863 (A) [X]

**Die CSU-Fraktion hat gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO beantragt, die Fassung des mitberatenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen der Abstimmung zugrunde zu legen.**

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**

17. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD  
Zugang zum einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft der Landwirtschaftsschulen für Migranten schaffen  
Drs. 17/10934, 17/11842 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Erste Hilfe stärken: Leben retten!  
Drs. 17/10993, 17/11642 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht zum Endoprothesenregister  
Drs. 17/11004, 17/11853 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Gudrun Brendel-Fischer, Erwin Huber u.a. CSU  
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) am neuen Wissenschaftspaket beteiligen!  
Drs. 17/11009, 17/11858 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bayerische Tierhalter schützen – Keine überzogenen Minderungsziele bei Ammoniak  
Drs. 17/11044, 17/11843 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	A

22. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Fortgang der Einrichtung eines "Pflegerings"  
Drs. 17/11066, 17/11854 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Eberhard Rotter, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Flexibilisierung und Anpassung der Maschenweiten für die Bodenseefischer  
Drs. 17/11084, 17/11844 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Alexander Flierl,  
Angelika Schorer u.a. CSU  
Keine zusätzlichen bürokratischen Belastungen für bayerische Landwirte  
Drs. 17/11085, 17/11845 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Dr. Franz Rieger, Kerstin Schreyer-Stäblein,  
Michael Brückner u.a. CSU  
Keine Relativierung des Vorsorgeprinzips durch Freihandelsabkommen  
Drs. 17/11171, 17/11861 (E)

**Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.**

26. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel,  
Alexander Flierl u.a. CSU  
BAYERN hilft!  
Drs. 17/11351, 17/11641 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>